

# Sportler setzen auf bewährte Führung

**WAHLEN** Die Mitglieder des ASV Undorf sprechen dem Team um Ulrich Greth weiter das Vertrauen aus. Neuigkeiten werden künftig per Newsletter verschickt.

VON INGRID KROBOTH, MZ

**UNDORF.** Wenn ein Sportverein mit 829 Mitgliedern und acht Abteilungen seine Vollversammlung abhält, ist das ein abendfüllendes Programm. Dabei berichtete Vorsitzender Ulrich Greth in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht von einem „sehr erfolgreichen Jahr“.

Sozusagen im Überflug wickelte Josef Bauer die Vorstandswahlen ab. Per Akklamation zeigten sich die 87 Wahlberechtigten mit der vorbereiteten Kandidatenliste einverstanden. Damit wurde die amtierende Vorstandschaft – bis auf wenige Veränderungen – in ihren Ämtern bestätigt. Zuvor legte Heidi Richtmann nach zwölf Jahren ihren letzten Kassenbericht vor. Ihrem Nachfolger Anton Richtmann übergibt sie eine gut gefüllte Kasse und steht nun ihrem bisherigen Stellvertreter als zweite Kraft zur Seite.

„Wir bewegen was“, hatte 2010 das Jubiläumsmotto im 60. Vereinsjahr gelaute. Und daran hatten sich die Akteure beim Fest und auch im Sport gehalten. Als sichtbaren Erfolg beim Versuch, „gemeinsam an einem Strang zu ziehen“, wertet Greth die inzwischen dritte Auflage des Vereinshefts mit Kalendarium.

Auch die „ASV-Rentnerband“ sei ein wichtiger Teil: „Mit der Reinigung, Pflege und Instandhaltung der Sportanlagen sparen die Senioren dem Verein immense Kosten“, lobte der Vorsitzende. Er erinnerte an bauliche Verbesserungs- und Verschönerungsarbeiten an den Sportanlagen: ein Vordach an der Stockhalle, die Verblechung der Dachgauben am Sportheim, eine zwei-



Die geehrten Mitglieder mit Vorsitzendem Ulrich Greth und Bürgermeister Max Knott (von links)

Foto: Krobth

## DIE NEUWAHLEN

► **Vorstandschaft:** Vorsitzender Ulrich Greth, Stellvertreter Christian Eibl und Renate Röder, Geschäftsführerin Annika Schlamminger, Hauptkassier Anton Richtmann jun., Stellvertreterin die bisherige Hauptkassiererin Heidi Richtmann, Schriftführer Christoph Karl (für

Josef Böhm), Stellvertreter Helmut Wiedemann, Haupt-Turn- und Sportwart Kurt Röder, Kassenprüfer Antonius Zimmermann und Josef Hollnberger.

► **Abteilungsleiter:** Fußball Christian Fischer, Stellvertreter Gerd Mittler, Jugendleiter Benjamin Thumann, Tisch-

tennis Karl Bartsch, Jugendleiter Benedikt Büscher, Turnen/Gymnastik Monika Plank-Eibl, Volleyball Max Duscher, Jugendleiter Gernot Maurer, Ski und Wandern Norbert Lautenschlager, Stockschießen Ludwig Eichenseher, Radsport Werner Breindel, Judo Livia Velici

te Damentoilette im Untergeschoss, der neue Kinderspielplatz auf dem Sportgelände. Auch für 2011 nannte Greth konkrete Pläne: Eine Tischtennis-Ballmaschine soll angeschafft werden, ebenso Bälle, Trikots und Notwendiges für den Sportbetrieb in den einzelnen Abteilungen. Vor dem Hintergrund der letzten beiden Extremwinter soll heuer auch die Dachstatik der Stockhalle neu berechnet werden.

Weil im letzten Jahr nicht einmal 100 Leute zum Sportlerball gekommen waren, hat die Vereinsführung prompt reagiert: Für heuer ist dieser Ball gestrichen. „Wie und in welcher vielleicht veränderten Form es im

nächsten Jahr wieder etwas gibt“, werde in den nächsten Monaten entschieden, versprach der Vorsitzende Ulrich Greth. Zugleich appellierte er an die Sportler, wenigstens den letzten verbleibenden Ball in Undorf zu unterstützen, den Feuerwehrball am 12. Februar ab 19 Uhr im Kultursaal.

Als moderner Verein unter relativ junger Führung präsentiert sich der ASV Undorf natürlich auch im Internet. So werde einerseits die Homepage für Nutzer gut gepflegt. Und bald sollen Vereinsmitglieder von ihrem Club auch daheim auf der Couch erreicht werden: mit dem ASV-Newsletter per Email.

Schließlich wurden langjährige und verdiente Mitglieder des Vereins ausgezeichnet, die am Ehrenabend zum 60. Bestehen verhindert waren. Die silberne Vereinsnadel für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Bernhard Pickl angesteckt. Die goldene Vereinsnadel mit Brillanten bekamen Marianne Eibl, Karl Bartsch und Gerhard Fischer, die silberne Vereinsnadel Klaus-Jürgen Florian, Helmut Sammüller und Rudi Rubel.

Krankheitsbedingt fehlte Johann Thumann senior, der für seine „überdurchschnittlichen Verdienste um den Verein“ zum Ehrenmitglied ernannt wurde.